

Informationspflicht gemäß EU-DSGVO

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO

Mit den folgenden Informationen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Verantwortlicher

Wohnungsbau GmbH für den Landkreis Augsburg
Am Hopfengarten 6
86391 Stadtbergen

E-Mail: info@wbl-augsburg.de

Vertreten durch den Geschäftsführer: Andreas Oberhofer

2. Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Treuhandstelle für Wohnungsunternehmen in Bayern GmbH
Fachbereich Datenschutz
Stollbergstr. 7
80539 München

E-Mail: datenschutzberatung@vdwbayern.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich zu den nachfolgend genannten Zwecken:

Vermietung von Wohnraum

- Anbahnung und Abschluss von Mietverhältnissen
- Durchführung und Verwaltung des Mietverhältnisses
- Abrechnung von z. B. Mieten, Betriebskosten, Forderungsmanagement
- Kommunikation mit Mietern
- Durchführung von Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen
- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche
- Bonitätsprüfung vor Abschluss des Mietvertrags
- Interessentenverwaltung

Wohnungseigentumsverwaltung

- Beschlussammlung
- Eigentümerliste
- Hausgeldabrechnung
- Wahrung der rechtlichen Interessen der Wohnungseigentümergeinschaft

Fremdverwaltung, Drittverwaltung, Geschäftsbesorgung

- Abrechnung (Miete, Betriebskosten, etc.)
- Anbahnung und Durchführung eines rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnisses
- Interessentenverwaltung

Kauf und Verkauf von Immobilien

- Planung und Durchführung von Bestandsveräußerungen, Zukäufen bzw. Bauträgergeschäften

Öffentlichkeitsarbeit, Pressearbeit

- Text-, Bild-, Film- und Tonaufnahmen zur Unternehmensdarstellung, sowie sonstigen Publikationen, Einladungen, Veranstaltungshinweise und Informationsmaterial

Wahrnehmung einer Aufgabe, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, die

- im öffentlichen Interesse liegt
- in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund gesetzlicher Verpflichtung erfolgt
- zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist

Beschäftigungsverhältnisse

- Anbahnung, von Beschäftigungsverhältnissen (Bewerbungs- und auswahlprozess)
- Abschluss, Durchführung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen
- Bild-, Film- und Tonaufnahmen zur Unternehmensdarstellung oder im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Imagefilm, Mailboxansagen o.ä.), nach Einwilligung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtungen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigzte Interessen)
- ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung).

4. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen des Mietverhältnisses verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

- Stammdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Vertragsdaten (Miethöhe, Betriebskosten, Wohnungsdaten)
- Zahlungsdaten (IBAN, Zahlungseingänge)
- Bonitätsdaten
- Korrespondenz und Kommunikationsdaten
- Daten zu Haushaltsangehörigen soweit erforderlich.
- Mietanpassungen mittels Referenzwohnungsangaben

5. Empfänger personenbezogener Daten

Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit dies erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist. Empfänger können insbesondere sein:

- Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen
- Messdienstleister
- Versicherungen
- Banken und Zahlungsdienstleister
- Behörden und öffentliche Stellen
- Rechtsanwälte, Gerichte und Inkassodienstleister
- Auskunftsteile zur Bonitätsprüfung
- IT- und Hosting-Dienstleister
- Jobcenter, Sozialämter, Wohngeldbehörden und sonstige Sozialleistungsträger zur Prüfung, Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung von Leistungen im Zusammenhang mit dem Mietverhältnis.

Öffentliche Stellen und Sozialleistungsträger

Soweit Mieter Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts oder Leistungen für Unterkunft und Heizung erhalten (z. B. Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld oder vergleichbare Leistungen), können personenbezogene Daten an die zuständigen öffentlichen Stellen und Sozialleistungsträger übermittelt oder mit diesen ausgetauscht werden, soweit dies zur Bearbeitung, Bewilligung, Auszahlung, Abrechnung oder Rückforderung der Leistungen erforderlich ist oder eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht.

Hierzu können insbesondere Angaben zum Mietverhältnis, zur Miethöhe, zu Betriebskosten, Heizkosten, Kautionsleistungen, Mietrückständen, Zahlungseingängen sowie Änderungen des Mietverhältnisses gehören.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den einschlägigen sozialrechtlichen Vorschriften sowie, soweit erforderlich, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

6. Bonitätsprüfung

Vor Abschluss eines Mietvertrages kann eine Bonitätsprüfung durchgeführt werden. Hierzu können Daten an Auskunftseien übermittelt werden. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Vermeidung von Mietausfällen.

Sofern ein Scoring erfolgt, werden dabei Wahrscheinlichkeitswerte zur Beurteilung der Zahlungsfähigkeit verwendet. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

7. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Nach Beendigung des Mietverhältnisses werden die Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Interessen entgegenstehen.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist für die Durchführung des Mietverhältnisses erforderlich. Ohne diese Daten ist ein Vertragsabschluss oder die Durchführung des Mietverhältnisses gegebenenfalls nicht möglich.

9. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben folgende Rechte:

- Auskunft über die verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Widerruf erteilter Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft.

10. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18
91522 Ansbach
Mail: poststelle@lda.bayern.de

11. Widerspruchsrecht

Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen.

Stand: Juni 2026